

Mikrofilm 10 427

00643

Handschrift der Stiftsbibliothek St. Peter zu Salzburg.

Signatur: neue

B. IV. 37

alte

~~Pergament~~
Papier-

Handschrift von *253* Blättern mit *einer* Kolumnen zu *22-31* Zeilen

Quaternionen

Format *140 x 220 mm*

Jahrhundert

Aufrugs XVII

Schriftart

gotische Minuskel

Vorbesitzer (Wappen, Exlibris)

Einband *Holzdeckel mit Lederüberzug, 2 Schließen.*

Hände *drei*

Korrekturen

Vorderes Deckblatt *A*

Rückwärtiges Deckblatt *A*

Vorsatzblatt *A*

Nachsatzblatt

Wasserzeichen: 2401.1

Anmerkungen (Initialen, Illustrationen, Schreibervermerke etc.)

Beschreibung in Katalogen, Literaturangabe

*Brief Dr. Hornall v. 17. V. 1840; unpubl. v.
Richard Newald beschrieben.*

Inhalt.

- 1). ^{Fol.} 1-122' Johann von Mandevilla, Ripsbisch ins fl. Land.
 R. Inc.: „Iz Johanne von mandevilla Ritt do iz von fergne
 wab für in den mit das iz wolt varen.“
 Inc. I.: „Man mag manigen wng varen vber uns.“
 Expl.: „nach diesem leben das wirig leben Amen.“
 123 & 124 sine Scriptu. *

- 2). 125-253' Legende des fl. Augustin,
 Inc. de S. Andreas: „Nach ~~der~~ auffstehung aus dem todt“
 Expl. de S. Johanne: „~~für~~ ~~von~~ ~~Johannes~~ ~~explen~~ ~~also~~
~~und~~ ~~das~~ ~~helff~~ ~~und~~ ~~der~~ ~~Vater~~ ~~..~~ ~~Amen~~“

das was wir d' heilig her' Sant Johans
 erschein[en] also uns! der helff uns der
 vat' und der Sün und der Heiliggeist.
 AMEN etc.

* Hyl Röhricht, Bibliotheca Geographica
 et Palaeographica
 m. A. Schoener, Bindung (Zinn)